Mitteilungsblatt

Gemeinde Bihlafingen

Große Kreisstadt Laupheim

Kalenderwoche 43 **23. Oktober 2025**

Ortsverwaltung Bihlafingen

Ortsverwaltung Bihlafingen
Schnürpflinger Str. 5, 88471 Bihlafingen
☏ 07392 3591 🖷 07392 968176
E-Mail: bihlafingen@laupheim.de

Bürgersprechstunde Ortsvorsteherin Fr. Stetter:
Donnerstag: 18:00 – 19:00 Uhr und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Ortsverwaltung:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
08:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen

Amts- und Gemeindemitteilungen

Hecken und Sträucher an Straße und Gehwegen zurückschneiden

Um die Sicherheit im öffentlichen Verkehrsraum nicht zu gefährden, müssen Grundstückseigentümer dafür Sorge tragen, dass Anpflanzungen entsprechend zurückgeschnitten werden.
Es gilt, Sichtbehinderungen oder gar gefährliche Situationen wegen Bepflanzungen auf Gehwegen, Fahrbahnen und Plätzen zu vermeiden. Dabei gelten folgende Höhen: 2,50 Meter über Geh- und Radwegen und 4,50 Meter über Fahrbahnen. Die Sicht auf Verkehrszeichen sowie Hausnummern und Straßenbezeichnungen darf nicht verdeckt werden. An Kreuzungen und Einmündungen muss ein Sichtwinkel für einbiegende Fahrzeuge vorhanden sein.

Folgende Arbeiten <u>müssen</u> das ganze Jahr hinweg durchgeführt werden:

- Hecken und Sträucher an Straßenkreuzungen oder -einmündungen müssen auf 0,80 m zurückgeschnitten werden. So bleibt ein ausreichender Sichtwinkel für die Verkehrsteilnehmer erhalten. Ebenso dürfen Hecken und Sträucher nicht in den Straßenraum oder Gehweg ragen, da dadurch Menschen gefährdet und Sachen beschädigt werden können.
- Rückschnitt von Pflanzen zur Freihaltung des Lichtraumprofils von Straßen und Gehwegen (über Fahrbahnen bis 4,50 m, über Radwegen bis 2,50 m und über Gehwegen bis 2,30 m).

Einige Maßnahmen <u>können</u> das ganze Jahr hinweg durchgeführt werden:

- Pflegeschnitt von Formhecken
  (zum Beispiel Liguster, Hainbuche oder Thuja)
- Auslichten und Verjüngen
  von Obstbäumen, Beeren- und Ziersträuchern
- Sommerschnitt an Obstbäumen
- Rodungs- und Fällmaßnahmen, die bei zulässigen Hoch- und Tiefbauvorhaben notwendig werden

Größere Schnittarbeiten wie Rodungen von Hecken, Sträuchern oder Bäumen können nur in der Zeit von **Oktober bis Ende Februar** vorgenommen werden. Der Grund: Hecken, Sträucher und Bäume sind Lebensräume für Insekten, Vögel und andere Tiere; gerade auch in unseren Hausgärten.

Zeitumstellung auf Winterzeit

In der Nacht vom **25.** auf **26. Oktober 2025** werden die Uhren von 3 Uhr auf 2 Uhr <u>zurückgestellt</u>.
Eselsbrücke zur Zeitumstellung:
„Im Frühjahr stellt man die Gartenmöbel <u>vor</u> die Tür. Im Herbst stellt man sie <u>zurück</u> in den Schuppen.“

Termin für Grüngutabfuhr

Am 03.11.2025 wird Grüngut in Bihlafingen abgeholt. Es werden Gartenabraum, Gehölzschnitt, Baumreisig, Gras und Laub eingesammelt. Dagegen werden organische Küchenabfälle, Boden, Steine und Wurzelstöcke nicht mitgenommen.
Die Gartenabfälle müssen entweder in Papiersäcken (ohne Innensack aus Plastik) oder in Bündeln am Straßenrand bereitgestellt werden. Heckenschnitt und Gehölz muss auf eine Länge von 1,5 m gekürzt sein und muss mit verrottbaren Schnüren (Sisal, Hanf) gebündelt sein (keine Kunststoffschnüre oder Draht). Kurzes Grüngut wie Laub oder Rasenschnitt kann in Körben, Laubsäcken mit Spiraleinlage, Eimern (keine Mülltonnen) oder Wannen bereitgestellt werden. Die Behälter müssen Griffe oder Laschen haben. Das Fassungsvermögen darf max. 100 Liter betragen. Bereitgestelltes

Grüngut darf sich nicht im Gärzustand befinden. Kartonagen sind als Behältnis wegen der Gefahr des Aufweichens weniger geeignet. Die Kartonagen selbst werden bei der Abfuhr ohnehin nicht mitgenommen. Auch in Kunststoffsäcken bereitgestelltes Grüngut wird nicht mitgenommen. Die Behältnisse müssen nach der Leerung vom Eigentümer zurückgenommen werden. Allgemein gilt: Bereitgestellte Behältnisse oder Bündel müssen solche Abmessungen haben, dass sie von einer Person gehoben werden können. Das Einzelgewicht darf 25 kg nicht überschreiten. Die Grünabfälle sind aus Ordnungsgründen erst am Vorabend oder am Morgen des Abfuhrtages ab 6:30 Uhr am Straßenrand deutlich sichtbar bereitzustellen.

Stadt Laupheim

Straßensperrungen in der Innenstadt

Die Stadt Laupheim informiert, dass ab Montag, 27. Oktober 2025, im Bereich des Marktplatzes sowie am Parkweg Sanierungsarbeiten beginnen.
Im Zuge der Arbeiten wird der Marktplatz ab dem Kreisverkehr Marktplatz/Rabenstraße bis zur Einmündung Kirchberg voll gesperrt. Die Gehwege bleiben jedoch frei zugänglich, sodass der Fußverkehr weiterhin ungehindert passieren kann. Die Sanierung des Pflasterbelags dauert voraussichtlich bis Freitag, 7. November 2025.
Zeitgleich wird auch am Parkweg gearbeitet: Wegen Belagssanierungsarbeiten muss das Teilstück ab der Bushaltestelle Parkweg in Richtung Lange Straße bis zur Einmündung Baustetter Straße ebenfalls voll gesperrt werden.
Im Bereich beider Vollsperrungen ist die Zu- und Abfahrt zu den Grundstücken nur eingeschränkt möglich. Die Stadtverwaltung bittet alle Anwohnerinnen, Anwohner und Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen während der Bauzeit.

Fahrradpool spendet für Schwimmkurse

Im Parkbad Laupheim wurde kürzlich ein Scheck über 600 Euro für einen Kinderschwimmkurs übergeben. Mit dieser Spende wird die kostenlose Teilnahme von Kindern an dem Kurs unterstützt, sodass möglichst viele Kinder die Möglichkeit erhalten, schwimmen zu lernen und frühzeitig Sicherheit im Wasser zu gewinnen. Die Spende stammt vom Verein Fahrradpool Laupheim e.V., der damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Kindern und zur Stärkung der Schwimmkompetenz leistet. „Es ist uns ein gemeinsames Anliegen, Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen und ihnen den Zugang zu Schwimmkursen zu ermöglichen, unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Familien. Wir freuen uns, dass durch diese Spende viele Kinder das Schwimmen erlernen können und so mehr Sicherheit im Wasser gewinnen“, betonten Hermann Manne vom Amt für Soziales und Jan Birkner der Leiter des Parkbades und der Verein Fahrradpool Laupheim e.V. Die großzügige Unterstützung trägt dazu bei, dass der Parkbad-Kinderschwimmkurs weiterhin erfolgreich durchgeführt werden kann und Kinder in Laupheim frühzeitig die Chance erhalten, wichtige Schwimmfähigkeiten zu erlernen.

Aktualisierung des Mietspiegels für Laupheim und die Ortsteile

Gemeinsam mit dem EMA-Institut für empirische Marktanalysen aus Regensburg und einer sachkundigen Mietspiegelkommission erarbeitet die Stadt Laupheim derzeit die gesetzlich vorgegebene Neuerstellung des qualifizierten Mietspiegels für Laupheim und seine Ortsteile. Damit wird die bewährte Mietpreisübersicht in Abhängigkeit von Baualter, Größe und Wohnumfeld entsprechend den gesetzlichen Vorgaben aktualisiert. Der Mietspiegel bietet den Mietvertragsparteien mehr Transparenz und Rechtssicherheit hinsichtlich der geforderten Miete.
Um die entsprechenden Werte vor Ort zu ermitteln, werden in den nächsten Tagen Fragebögen an zufällig ausgewählte Haushalte per Post gesendet. Gemäß Mietspiegelreformgesetz ist die Beantwortung der Fragen verpflichtend.
Die Stadtverwaltung bittet die Fragebögen bis zum Freitag, den 14.11.2025, ausgefüllt an das EMA-Institut zurück zu senden. Die Rücksendung ist portofrei. Alternativ ist es möglich, die Befragung über einen verschlüsselten Link direkt im Internet zu beantworten.
Bei der Erhebung werden die gewonnenen Daten pseudonymisiert, d. h. sie sind nicht direkt auf die jeweilige Person und Adresse, welche den Fragebogen ausgefüllt hat, zurückzuführen. Nach Abschluss des Projektes werden die Daten gelöscht.
Während des Befragungszeitraums hat das EMA-Institut eine telefonische Beratung für angeschriebene Bürger und Bürgerinnen eingerichtet. Die Kontaktdaten und weitere relevanten Informationen sind den Fragebögen in einem zusätzlichen Schreiben beigefügt.

Vorlesen auf Englisch in der Stadtbibliothek

Am Samstag, den 25. Oktober, findet um 10 Uhr wieder die „Storytime – Vorlesen auf Englisch für Grundschüler“ in der Stadtbibliothek Laupheim statt. Rund 45 Minuten steht dann spielerisches Englischlernen auf dem Programm.
Ulrike Schanz liest in einfachem Englisch aus dem Bilderbuch „Just Like My Dad“ vor. Ein kleines Löwenkind möchte alles so machen wie sein Papa. Eine lustige Geschichte über Abenteuer, Nähe und die besondere Vater-Kind-Beziehung.
Die „Storytime“ bietet einen spielerischen Einstieg in die englische Sprache und ist geeignet für Grundschüler ab der 3. Klasse. Die Veranstaltung gestaltet Frau Schanz nach dem muttersprachlichen Prinzip: Sie übersetzt die Begriffe nicht ins Deutsche, sondern veranschaulicht die Geschichte mit Requisiten oder mit ihrer Mimik und Gestik. Die Kinder begreifen die Geschichte als Ganzes und erleben die fremde Sprache im Zusammenhang, auch wenn sie nicht jedes Wort verstehen. Anschließend wird noch gemeinsam gebastelt.
Die Teilnahmegebühr für die „Storytime“ mit Basteln beträgt zwei Euro.

Eine Anmeldung ist erforderlich: per E-Mail an bibliothek@laupheim.de oder telefonisch 07392/704205.

Bürgerstiftung spendet für Seniorenbank am Neuen Friedhof

Die Bürgerstiftung Laupheim hat mit einer großzügigen Spende von 1.500 Euro die Installation einer neuen Seniorenbank auf dem neuen Friedhof in Laupheim ermöglicht. Die Bank ist speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt: Sie wurde etwas höher platziert, um die Gelenke beim Aufstehen zu entlasten. Das integrierte Fußraster und die Griffe erleichtern das Heranrücken an die Bankkante, während die leicht gerundete Sitzfläche ein schonendes Aufrichten unterstützt. So bietet die Bank einen Ort der Ruhe und des Innehaltens für alle Besucherinnen und Besucher.
„Wir sind dankbar für die Unterstützung der Bürgerstiftung, die mit dieser Bank einen stillen, aber wertvollen Ort des Ausruhens und Nachdenkens schafft. Sie lädt dazu ein, einen Moment der Besinnung einzulegen und die Umgebung in Ruhe wahrzunehmen“, betonte Svenja Müller vom Amt für öffentliche Ordnung und Hermann Manne Seniorenbeauftragter der Stadt Laupheim. „Mit unserer Spende möchten wir den Menschen auf dem Friedhof einen Platz der Ruhe und des Rückzugs schenken. Die Bank soll ein Zeichen der Fürsorge und Gemeinschaft sein – ein stiller Ort, an dem man innehalten kann“, erklärte Frank Schneider von der Bürgerstiftung Laupheim.
Dank dieser Spende steht nun eine komfortable, ergonomische Sitzgelegenheit bereit, die den Besuch auf dem Friedhof für ältere Menschen und alle, die Ruhe suchen, erleichtert und bereichert.

Kochabend mit Oberbürgermeister Bergmann

Am Freitag, dem 24. Oktober, lädt die „Über den Tellerrand“-Community herzlich zum nächsten Interkulturellen Kochabend ein. Ab 18 Uhr nimmt Oberbürgermeister Herr Ingo Bergmann die Teilnehmenden mit auf eine kulinarische Reise entlang des östlichen Mittelmeeres.
Der Abend beginnt mit einem Mango-Lassi, ein Getränk aus Indien, das auch in türkischen Restaurants gern getrunken wird.
Im Anschluss kochen die Teilnehmenden gemeinsam Shakshuka. Ursprünglich aus Nordafrika und dem Nahen Osten kommend, ist es zum Nationalgericht in Israel geworden und so beliebt, dass es zum Frühstück, Mittag- aber auch zum Abendessen gegessen wird.
Zusätzlich bereiten die Teilnehmenden Sabich mit verschiedenen Aufstrichen zu. Sabich gilt als Grundnahrungsmittel der jüdisch-irakischen Küche und ist heute ein sehr beliebtes Streetfood in Israel.
Abgerundet wird das Menü mit Künefe einer türkischen Süßspeise.
Wie immer steht bei den Interkulturellen Kochabenden nicht nur das gemeinsame Kochen und Genießen im Mittelpunkt, sondern auch der Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft. Die Veranstaltung bietet Raum für Begegnung, Gespräche und neue kulinarische Eindrücke – ganz im Sinne von „Über den Tellerrand“ schauen.
Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch sind die Plätze begrenzt - daher ist eine Anmeldung erforderlich. Interessierte können sich bis spätestens 22. Oktober per E-Mail an laupheim@ueberdentellerrand.org anmelden.

Weihnachtsbäume für öffentliche Plätze gesucht

Für die Advents- und Weihnachtszeit sucht die Stadtverwaltung noch Nadelbäume, welche auf dem Marktplatz und den Dorfplätzen aufgestellt werden können. Bürgerinnen und Bürger, die einen Nadelbaum spenden möchten, können sich gerne per E-Mail an bauhof@laupheim.de oder auch telefonisch unter 07392/91560 melden.
Die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei melden sich zur Terminvereinbarung, bei dem der entsprechende Baum auf seine Tauglichkeit geprüft wird. Ist der Baum geeignet, so führen die Mitarbeiter des Bauhofes fachgerecht die Fällung aus. Damit dies möglichst reibungslos koordiniert werden kann, ist eine Meldung bis spätestens Montag, 27. Oktober, notwendig. Gerne können sich auch Bürgerinnen und Bürger melden, deren Bäume erst in ein paar Jahren gespendet werden sollen.

Museum zur Geschichte von Christen und Juden

Film „Laemmle’s list“ wird wiederholt

Im Laupheimer Museum zur Geschichte von Christen und Juden wird am Donnerstag, 23. Oktober, der Dokumentarfilm „Laemmle’s list“ (USA 2025) ein zweites Mal aufgeführt. Die Premiere im September war schnell ausgebucht gewesen. Die Regisseurin Deborah F. Blum ist eine entfernte Nachfahrin von Carl Laemmle und hat die heute noch lebenden Zeitzeugen in den USA und Deutschland aufgesucht. Die meisten sind Nachkommen der durch Laemmles Bürgschaften geretteten deutschen Juden.
Der Filmabend beginnt um 19.00 Uhr im Laemmle-Kino im Schloss Großlaupheim. Karten können beim Museum per E-Mail oder telefonisch unter 07392 968000 reserviert werden.

Ausstellung „Doris Genkinger“ endet

Im Laupheimer Museum zur Geschichte von Christen und Juden endet am Sonntag, 26. Oktober die Sonderausstellung „Doris Genkinger – Dennoch!“. Bei einer letzten Führung wird Museumsleiter Michael Niemetz ausgewählte Werke der umfassenden Schau vorstellen. Anlass war der 90. Geburtstag der Künstlerin in diesem Jahr. Auch sie wird bei der Führung anwesend sein.

Landratsamt Biberach

Städte und Gemeinden bereiten sich auf mögliche Krisen vor

Amt für Brand- und Katastrophenschutz startet Prozess zur Einrichtung von Notfalltreffpunkten im Landkreis Biberach
Wo gibt es verlässliche Informationen, wenn moderne Kommunikationsmittel infolge eines größeren Strom-

ausfalls versagen? Wo können Menschen dann Notrufe absetzen oder Hilfe bekommen? Sogenannte Notfalltreffpunkte bieten im Ernstfall – etwa bei längerem Stromausfall, Naturereignissen oder anderen Krisenlagen – eine Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger und für Helferinnen und Helfer. Im Rahmen eines umfangreichen Workshops im Feuerwehrhaus Biberach startete das Amt für Brand- und Katastrophenschutz des Landratsamts jetzt den Prozess zur Einrichtung solcher „Notfalltreffpunkte“ in den 45 Städten und Gemeinden des Landkreises.

Einrichtung und Betrieb: Schritt für Schritt zum Notfalltreffpunkt

Im Rahmen des Workshops erarbeiteten Vertreterinnen und Vertreter der Städte und Gemeinden praktische Anleitungen zu Einrichtung und Betrieb der Notfalltreffpunkte. Wichtig: Die Standorte müssen leicht zugänglich sein und außerhalb von Hochwassergebieten liegen. Außerdem wurde detailliert besprochen, welche Ausstattung und welche Personen benötigt werden, um im Ernstfall handlungsfähig zu sein. Da die Einsatzkräfte der Blaulichtorganisationen im Krisenfall meist an anderen Orten dringend gebraucht werden, ist man hier auf freiwillige Helferinnen und Helfer aus der Bevölkerung angewiesen. Die Gemeinden sollten gezielt Menschen ansprechen, die bereit sind, im Notfall mit anzupacken und zu unterstützen. Eine weitere Aufgabe: Es müssen Pläne erarbeitet werden, wie die Bevölkerung über den Notfalltreffpunkt im Ort informiert wird.

Zusammenarbeit und Vernetzung für eine starke Krisenbewältigung

Der Workshop bot auch Gelegenheit zum intensiven Austausch zwischen den Gemeinden und Fachleuten. Ziel ist es, die Vernetzung und gegenseitige Unterstützung beim Aufbau von Notfalltreffpunkten zu stärken. In großflächigen Krisenlagen können Hilfsorganisationen und überregionale Strukturen nur begrenzt Unterstützung leisten – umso wichtiger ist es, dass jede Kommune eigene Anlaufstellen vorhält und sich eng mit den Nachbarkommunen abstimmt. Durch den Erfahrungsaustausch und das Teilen bewährter Methoden kann ein flächendeckendes, belastbares Netz von Notfalltreffpunkten entstehen, das die Bevölkerung im Ernstfall bestmöglich unterstützt.

Der Workshop ist Teil einer Veranstaltungsreihe, die das Amt für Brand- und Katastrophenschutz anbietet, um die Städte und Gemeinden krisenfest zu machen und Notfallpläne zu erarbeiten. So beschäftigten sich die Gemeinden schon mit der allgemeinen Krisenvorsorge und der Risikokommunikation. Im nächsten Schritt wird in einer Kommune ein Musternotfalltreffpunkt aufgebaut und in einer Übung erprobt. Dabei werden Abläufe getestet, Helferinnen und Helfer geschult und das Konzept praktisch umgesetzt. Der Mustertreffpunkt soll anschließend als Vorbild für weitere Städte und Gemeinden dienen.

Dr. Sandra Kreitner betonte beim Workshop: „Neben der Arbeit der Gemeinden, Städte und Landkreise ist es immens wichtig, dass sich alle Haushalte auch selbst auf Krisensituationen vorbereiten. In den Notfalltreffpunkten kann keine Rundumversorgung für die Bevölkerung stattfinden – sie sind in erster Linie Anlaufstellen für Informationen und Hilfe. Deshalb muss deutlich kommuniziert werden, wie wichtig Eigenvorsorge ist.“

Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz hat für die private Eigenvorsorge eine Internetseite erstellt, die für die Bürgerinnen und Bürger grundlegende Infos und Links für die Krisenvorsorge bereithält. Unter www.biberach.de/krisenfest werden die Informationen gebündelt bereitgestellt.

Landkreis Biberach beteiligt sich erfolgreich an der Kreisübergreifenden Krisenmanagementübung KÜKEX

Simuliertes Extremwetter mit Hochwasserereignis:

Der Landkreis Biberach hat an der groß angelegten Kreisübergreifenden Krisenmanagementübung (KÜKEX) des Regierungsbezirks Tübingen teilgenommen. Gemeinsam mit etwa 1.300 Akteuren aus verschiedenen Kreisen und Kommunen haben Mitglieder des Verwaltungsstabs im Landratsamt Biberach sowie der Stadt Riedlingen Szenarien zu Hochwasser- und Starkregenereignissen durchgespielt.

In der Übung wurde eine Extremwetterlage mit einem Hochwasserereignis in Riedlingen simuliert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mussten Evakuierungen planen, Notunterkünfte organisieren und auf verschiedene, durch das Extremwetter verursachte Schadensereignisse reagieren. Der Landkreis Biberach nutzte die Gelegenheit, seine Kommunikationsprozesse zu überprüfen und die Zusammenarbeit mit benachbarten Kreisen und dem Regierungspräsidium zu stärken. Um im Ernstfall schnell und koordiniert reagieren zu können, wurden in der Übung die Krisenkommunikation sowie die strategische Zusammenarbeit aller Verantwortlichen trainiert.

Die Übung fand im Landkreis Biberach in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Riedlingen statt. Dabei wurde vor allem die Arbeit des Krisenstabs intensiv geübt, wobei der Fokus auf einem reibungslosen Informationsfluss und dem Einsatz vorhandener Ressourcen gelegt wurde.

Dezernentin und Verwaltungsstabsleiterin Irene Emmel betonte: „Es ist enorm wichtig, dass solche Übungen von den Krisenstäben durchgeführt werden. Neben regelmäßigen Fortbildungen zeigen uns solche Übungen auf, woran an den Abläufen und Zuständigkeiten im Stab zu arbeiten ist, sodass wir im Landkreis für den Ernstfall noch besser aufgestellt sind. Die Zusammenarbeit über Verwaltungsebenen hinweg ist dabei ein entscheidender Faktor.“

Die kontinuierliche Verbesserung der Krisenreaktionsfähigkeit bleibt eine zentrale Aufgabe im Bevölkerungsschutz. Der Landkreis Biberach wird auch in Zukunft eng mit den Katastrophenschutzbehörden und lokalen Partnern zusammenarbeiten, um die Sicherheit und den Schutz der Bevölkerung zu gewährleisten.

Weitere Infos zum Katastrophenschutz und auch zur Eigenvorsorge gibt es unter www.biberach.de/ Amt-Brand-Katastrophenschutz

Hintergrundinfo: Der Verwaltungsstab des Landkreises

Der Verwaltungsstab des Landkreises wird in außergewöhnlichen Lagen wie Krisen oder Katastrophen eingerichtet. Der Verwaltungsstab bündelt die administrativ-organisatorischen Aufgaben und koordiniert die Zusammenarbeit mehrerer Behörden. Hauptaufgaben sind die Vorbereitung von Entscheidungen, die Koordination der Umsetzung und eine ämterübergreifende Information der Bevölkerung. Der Verwaltungsstab setzt sich aus Mitarbeitenden des Landratsamts Biberach zusammen und deckt dabei verschiedene Verwaltungsbereiche ab, um jeweils auf die Lage reagieren zu können.

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum während der Herbstferien geschlossen

In den Herbstferien bleibt die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Montag, 27. Oktober, bis Freitag, 31. Oktober 2025, geschlossen.

Bewerbungsphase für kindgerechtes Gewaltpräventionsprogramm an Grundschulen startet nach den Herbstferien

„Mach niemandem auf!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln geben Eltern ihren Kindern an die Hand. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt?
Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder in den 2. Klassen der Grundschulen spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern erfahren bei einem Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.
Geschulte Pädagoginnen und Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichtsstunden an die Kinder beziehungsweise in einem Elternabend an die Eltern. Die Einbeziehung der Eltern ist in diesem Themenbereich elementar, um die Eltern zu sensibilisieren und die Kinder zu stärken.
Schon seit zehn Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt. Die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, koordiniert die Umsetzung. „Die Nachfrage für das Programm ist inzwischen so groß, dass es nötig geworden ist, weitere Pädagogen und Pädagoginnen im Programm zu schulen“, berichtet Küfer. Die Finanzierung dafür übernimmt die BKK VerbundPlus. Weiter übernimmt die BKK VerbundPlus die Kosten für zwölf Angebote des Programms für 2. Klassen in Grundschulen.
Bewerbungen für die kostenlose Durchführung des Programms sind nach den Herbstferien bei Heike Küfer, Kommunale Suchtbeauftragte, im Landratsamt Biberach möglich. Informationen und den Bewerbungsbogen gibt es auf https://www.ju-bib.de/de/Komm/Gewaltpraevention.

Abfallinformationen

- **Nächste Abfuhrtermine:**

Müllabfuhr:	Freitag,	24. Oktober 2025
Müllabfuhr:	Freitag,	07. November 2025
Papiertonne:	Freitag,	14. November 2025
Gelber Sack:	Montag,	17. November 2025

Hinweis

Wertvolle Tipps zu allen Themengebieten rund um Müll, Sperrmüll usw. erhalten Sie auf der Homepage: biberach.de/Abfallwirtschaftsbetrieb

- **Grüngutsammlung:**
  Montag, 03.11.2025
- **Was tun, wenn…?**

… *Mülltonne* oder ***Blaue Tonne* nicht geleert sind?**
Abfallwirtschaftsbetrieb Biberach ☏ 0800 400 6005

… gelber Sack nicht abgeholt wurde?
Gebrüder Braig, Ehingen ☏ 07391 7703-0

… Grüngut nicht abgeholt wurde?
Abfallwirtschaftsbetrieb Biberach ☏ 07351 52-6133

Recycling- / Entsorgungszentren

- **Recyclingzentrum Laupheim**
  Bahnhofstr. 63/1, 88471 Laupheim
  März bis November:

Montag – Donnerstag	9 – 17 Uhr
Freitag	9 – 18 Uhr
Samstag	9 – 16 Uhr

- **Entsorgungszentrum Laupheim**
  Vorholzstraße 41, 88471 Laupheim

Montag	13– 17 Uhr
Dienstag – Freitag	8 – 12 Uhr
	und 13 – 17 Uhr
Samstag	8 – 12 Uhr

- **Grüngutsammelstellen**

Achstetten	**Burgrieden**
An der Riedhalde	*Ortsteil Rot, Straßberg*
März – Nov.	März – Nov.
Mi. 17:30 – 19:00 Uhr	Do. 16:00 – 19:00 Uhr
Sa. 10:00 – 13:30 Uhr	Sa. 12:00 – 15:00 Uhr

Notrufe, Bereitschafts- & Störungsdienste

Notrufe	
Notarzt und Rettungsdienst	☏ 112
Feuerwehr	☏ 112
Polizei	☏ 110
Polizeirevier Laupheim	☏ 07392 9630-0
Giftnotruf München	☏ 089 19240
ASB Hausnotruf	☏ 07353-9844-0

Bereitschaftsdienste

Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☏ 116 117 (kostenlos)

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien ☏ 116 117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeine Bereitschaftspraxis Biberach
SANA MVZ Stadt Biberach GmbH
Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach
***Öffnungszeiten**: Sa, So., Feiertage: 9 - 19 Uhr*
Achtung! In lebensbedrohlichen Situationen ☏ 112 anrufen.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Ulm
☏ 116 117 (kostenlos)
***Universitätsklinikum für Kinder- und Jugendmedizin**, Eythstr. 24, 89075 Ulm*

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 19 bis 22 Uhr *Sa., So., Feiertage:9 bis 21 Uhr* **Achtung!** In lebensbedrohlichen Situationen ☏ 112 anrufen.	
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	☏ 01801 116116 (0,039 €/min)
Weitere Informationen finden Sie unter: https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/ Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.	
Sana Kliniken Landkreis Biberach *Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach*	☏ 07351 55-0

Störungsdienste	
Gasversorgung-Netze Südwest	☏ 0800 0824505
Stromversorgung-Netze BW	☏ 0800 3629477
Städtisches Wasserwerk Mo. – Fr. von 7 – 16:45 Uhr zu den übrigen Zeiten	 ☏ 0176 17392773 ☏ 0172 7305317
Städtischer Bauhof Laupheim in dringenden Fällen	☏ 07392 9156-250

Soziale Dienste	
Ökumenischer Hospizdienst Laupheim	☏ 0171 9176936
Begleitung Schwerkranker und sterbender Menschen sowie ihre Angehörige	
Pflegestützpunkt Landkreis Biberach	Für Laupheim ☏ 07351 52-7639
Begleitung von hilfe- und pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen *Persönlich-kostenfrei-neutral-wohnortnah*	

Apothekendienste	
Samstag, 25. Okt. 2025 Sa. 08:30 – So. 08:30 Uhr	Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen ☏ 07356 1711
Sonntag, 26. Okt. 2025 So. 08:30 – Mo. 08:30 Uhr	Schubert-Apotheke, Schubertstr. 1, 89231 Neu-Ulm ☏ 0731 77436
Weitere Apothekendienste erfahren Sie hier: • Homepage: **www.aponet.de** • ☏ 0800 00 22833 – kostenfrei aus Festnetz	

Impressum

Ortsverwaltung Bihlafingen
Schnürpflinger Str. 5, 88471 Bihlafingen
☏ 07392 3591 | 🖷 07392 968176
E-Mail: bihlafingen@laupheim.de

Verantwortlich

- Für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Ortsvorsteherin Rita Stetter | ☏ 07392 968199
E-Mail: rita.stetter@laupheim.de

- Für den Anzeigenteil:

Sabine Kuhn/ Helga Funk| E-Mail: bihlafingen@laupheim.de

- Für die kirchlichen Mitteilungen:

Katholisches Pfarramt Burgrieden
Evangelisches Pfarramt Oberholzheim

Erscheinungstag: wöchentlich | donnerstags
Redaktionsschluss: Dienstag 09:00 Uhr

Mitteilungen der Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „Unteres Rottal“

Kath. Kirchengemeinde St. Theodul Bihlafingen

Pfarrer
Stefan Ziellenbach
Kirchstraße 6, 88483 Burgrieden, ☏ 07392 17014
E-Mail: stefan.ziellenbach@drs.de

Pfarrvikar
Pater Mathew Edackancheriyil
Hauptstr. 5, 88480 Achstetten, ☏ 07392 2122
E-Mail: mathew.edackancheriyil@drs.de

Pfarrbüro Burgrieden Öffnungszeiten:
Kirchstr. 6, 88483 Burgrieden, ☏ 07392 17014
E-Mail: julia.goettel@drs.de
E-Mail: christina.schoepperle@drs.de
Mo. bis Fr.: 9:00 – 11:00 Uhr; Di.: 16:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Achstetten Öffnungszeiten:
Hauptstr. 5, 88480 Achstetten
☏ 07392 2122, 🖷 07392 704915
E-Mail: tanja.foerster@drs.de
Mo. bis Do.: 9:00 – 11:00 Uhr; Mo.: 17:30 – 18:30 Uhr

Gemeindereferentin Fr. Amann
☏ 07392 150125
E-Mail: renate.amann@drs.de

Kirchenpflege:
Frau Ute Götz, Frau Gabriele Mages
SE.UnteresRottal@kpfl.drs.de
☏ 07392 9390272
Bitte um vorherige Terminvereinbarung!

Homepage: se-unteresrottal.drs.de

Gottesdienstanzeiger für St. Theodulus Bihlafingen und der Seelsorgeeinheit „Unteres Rottal“

Samstag, 25. Oktober 2025 – 30. Sonntag im Jahreskreis - missio-Kollekte (Weltmissionssonntag)

Achstetten	15.00 Uhr Krankensalbungsmesse mit anschließendem Kaffeenachmittag
Rot	18.00 Uhr Heilige Messe + Josef und Paula Hunger (Minis: Moritz Rehmann und Linus Kania)
Stetten	18.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26. Oktober 2025 – 30. Sonntag im Jahreskreis - missio-Kollekte (Weltmissionssonntag)

Bühl	9.00 Uhr Heilige Messe + Benedikt Schick + Johanna Lutz und verstorbene Angehörige
Bihlafingen	9.00 Uhr Heilige Messe + gest. Jht. Maria Wagner + Sepp Knopf und Josef Knopf

(Minis: Kai und Lukas Magg, Tobias Digel, Henrik Erath)

Achstetten 10.15 Uhr Heilige Messe

Bronnen 10.15 Uhr Heilige Messe

Burgrieden 10.15 Uhr Heilige Messe
+ Verstorbene der Familien Locher und Fischer
+ Karl Schmid und verstorbene Angeh.
+ Hans und Maria Häderer

Hochstetten 14.00 Uhr Tauffeier, Taufkind: Oskar Treder

Montag, 27. Oktober 2025

Burgrieden 18.00 Uhr Lobpreis – Eine Stunde Singen und Beten für den Herrn

Dienstag, 28. Oktober 2025

Burgrieden 8.00 Uhr Eucharistische Anbetung bis 20.00 Uhr

Achstetten 9.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 29. Oktober 2025

Burgrieden 18.00 Uhr Deutschland betet Rosenkranz (in der Kirche St. Alban)

Samstag, 01. November 2025 – Allerheiligen – Feier zum Gedächtnis der Toten

Bihlafingen 8.30 Uhr Rosenkranzgebet für alle Verstorbenen
9.00 Uhr Heilige Messe zu Allerheiligen – anschl. Gräberbesuch
(Minis: Johannes Digel, Lukas Stein, Ellen Mohr, Felix Erath, Amelie Knopf, Bianca und Paul Gleißner)

Bronnen 9.00 Uhr Heilige Messe zu Allerheiligen – anschl. Gräberbesuch

Rot 8.30 Uhr Rosenkranzgebet für alle Verstorbenen
9.00 Uhr Heilige Messe zu Allerheiligen – anschl. Gräberbesuch
mitgestaltet vom Chor

Achstetten 10.30 Uhr Heilige Messe zu Allerheiligen – anschl. Gräberbesuch

Bühl 10.00 Uhr Rosenkranzgebet für alle Verstorbenen
10.30 Uhr Heilige Messe zu Allerheiligen – anschl. Gräberbesuch
mitgestaltet vom Chor

Oberholzheim 11.00 Uhr Andacht zu Allerheiligen – anschl. Gräberbesuch
mitgestaltet vom Musikverein

Burgrieden 14.30 Uhr Rosenkranzgebet für alle Verstorbenen
15.00 Uhr Heilige Messe zu Allerheiligen – anschl. Gräberbesuch
mitgestaltet vom Chor

Sonntag, 02. November 2025 – Allerseelen – Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Achstetten 9.00 Uhr Heilige Messe

Burgrieden 9.00 Uhr Heilige Messe

Stetten 10.15 Uhr Heilige Messe

Bihlafingen 10.15 Uhr Heilige Messe
(Minis: Fabian und Teresa Lebherz, Matilda und Johannes Schlecht)
14.00 Uhr Tauffeier
(Minis werden informiert)

Rot 10.15 Uhr Heilige Messe
+ Verstorbene der Familie Russ
+ Inge Hauff

Hochstetten 14.00 Uhr Tauffeier, Taufkinder Marie Mantz und Ben Bochtler

Gemeinsamer Anzeiger für die Seelsorgeeinheit „Unteres Rottal“

Pfarrbüro Burgrieden geschlossen!

Am **Mittwoch, 29.10.2025** bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Bitte sprechen Sie uns in dringenden Angelegenheiten auf den Anrufbeantworter, dieser wird regelmäßig abgehört.

Auslegung der Jahresrechnungen / Sachbücher und Haushaltspläne

Folgende Jahresrechnungen / Sachbücher und Haushaltspläne der Kirchengemeinden liegen in der Zeit vom **27.10.2025 – 10.11.2025** im Kath. Verwaltungszentrum der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Biberach, Kolpingstraße 43 (Tel. 07351-8095 300) zur Einsicht aus:
- Kirchengemeinde **St. Alban Burgrieden** Sachbuch 2023 / Beschluss vom 07.10.2025
- Kirchengemeinde **St. Wendelinus Bühl** Sachbuch 2023 / Beschluss vom 23.09.2025
- Kirchengemeinde **St. Theodulus Bihlafingen** Sachbuch 2023 / Beschluss vom 15.10.2025

Krippenspiel an Heiligabend in Bihlafingen

Für das Krippenspiel an Heiligabend suchen wir engagierte Personen, die Spaß daran haben mit Kindern ein Krippenspiel einzustudieren und an Heiligabend im Rahmen der Christmette aufzuführen.
Sie erhalten bei der Auswahl der Texte sowie bei der Vorbereitung Unterstützung von unserer Gemeindereferentin Frau Amann.
Haben Sie Interesse oder noch Fragen? Melden Sie sich gerne zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro Burgrieden 07392 17014.

Missions- u. Bonifatius-Beiträge für 2025

Die regelmäßigen Mitglieds-Beiträge garantieren den Diözesen und Gemeinden in den jungen Kirchen der Missionsländer eine finanzielle Sicherheit und langfristiges Planen. Dies ist eine unerlässliche Voraussetzung für ein Gelingen der Arbeit. Wenn Sie Mitglied werden, helfen auch Sie dabei!
Ab sofort können die Missions- und Bonifatius Beiträge nach den Gottesdiensten in den Sakristeien bezahlt werden. Missions-Beitrag 10,00 €; Bonifatius 3,00 €
Herzliches Vergelt`s Gott

Auf folgende Veranstaltungen für die gesamte Seelsorgeeinheit weisen wir hin:

Donnerstag, 23.10.2025, um 19.30 Uhr

Herzliche Einladung für alle Interessenten zur Pfarrzelle: Das Thema gemäß Sonntagsevangelium.
Weitere Info bei U. Seidel, 07392 7660

Freitag, 24.10.2025, um 19.00 Uhr

Männerkreis – Für Männer jeden Alters, die zu ihrem Glauben stehen und ihn leben wollen – in Familie, Beruf, Gesellschaft.

Der Frauengebetskreis lädt ein:

Mit Lobpreis stellen wir uns vor Gott, in der Anbetung und stillen Zeit sind wir an seinem Herzen und in der Fürbitte legen wir alle unsere Bitten dankend und vertrauensvoll in seine Hände. Herzliche Einladung an alle Mitchristen zu einer Stunde Lobpreis, Singen und Beten für den Herrn. **Montag, den 27.10.25, um 19 Uhr in St. Alban.**

Dienstag, 28.10.2025, nach dem Schülergottesdienst

Aussetzung zur Eucharistischen Anbetung in St. Alban, Burgrieden, **bis 20 Uhr**.
Jeder ist herzlich eingeladen, eine Zeit vor dem ausgesetzten Allerheiligsten zu verbringen.

Mittwoch, 29.10.2025, um 19.30 Uhr im Franziskushaus

The Chosen (Staffel 3 im Wechsel mit Wiederholung Staffel 4)

Donnerstag, 30.10.2025, um 19.30 Uhr

Herzliche Einladung für alle Interessenten zur Pfarrzelle: Das Thema gemäß Sonntagsevangelium.
weitere Info bei U. Seidel,
07392 7660

Herzliche Einladung an die ganze Seelsorgeeinheit

zum **Gottesdienst mit Krankensalbung am Samstag, 25. Oktober 2025, um 15 Uhr in St. Oswald Achstetten**. Anschließend, gegen 16 Uhr, laden wir Sie alle ganz herzlich ein zu Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus (Kindergartenweg). Bitte weitersagen - wir freuen uns, wenn Sie diese Gelegenheit zur Begegnung wahrnehmen.

Veranstaltungen aus der Umgebung…

Leuchtspuren – Würde als Lebensstil

Am **15. November** sind Frauen jeden Alters eingeladen, im Katholischen Gemeindehaus St. Michael in Ehingen beim „Tag der Frau“ ihre persönliche Würde neu oder tiefer zu entdecken. Vortragsimpulse, Austausch und eine Meditation inspirieren dazu, Leuchtspuren der Würde wahrzunehmen sowie selbst zu setzen. Zum Thema des Tages spricht Sr. M. Caja Bernhard, Referentin in der Schönstatt-Frauenbewegung.
Beginn: 13.45 Uhr, Ende gegen 17.00 Uhr
Anmelde-Adressen: Monika Hausch, 07392/7006508, Karin Roth-Dodel, 07392 93504 tdf.Laupheim@t-online.de

Komm mach mit – Diözeseanratswahl vom 3. November bis 5. Dezember 2025

Endgültiger Wahlvorschlag für die Wahl von vier Laienvertreter/innen aus dem Dekanat Biberach im Zwölften Diözesanrat:

- Herr Christian Hiller
- Frau Diana Klinner, Biberach
- Frau Claudia Kutscher
- Herr Matthias Peter Lucks, Zell/Bechingen
- Frau Marlene Müller, Riedlingen
- Herr Matthias Ruhl, Schwendi
- Herr August Sandmaier, Bad Buchau
- Herr Dr. Andreas Stehle, Schemmerhofen
- Frau Dorothea Treiber, Laupheim
- Herr Paul Ziesel, Tannheim

Hinweis:
Das Dekanat Biberach erhält im neuen Diözesanrat 4 Sitze. Der/die Laienvertreter/in im Diözesanrat wird im Zeitraum vom **03.11.2025** bis **05.12.2025** per Briefwahl von den gewählten Mitgliedern der Kirchengemeinde (bzw. Pastoralräte oder Vertretungsgremien) gewählt.
Biberach, 14.10.2025
Für den Dekanatswahlausschuss: Robert Gerner, Dekanatsreferent
Kontakt: 07351/8095-400 oder robert.gerner@drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim

☏ 07392 2364
E-Mail: pfarramt.oberholzheim@elkw.de
Turmstr. 7 I 88480 Achstetten-Oberholzheim

Pfarramtssekretärin:
K. Pelzl I Mittwoch und Freitag 9 - 12 Uhr
☏ 07392 2364

Assistenz der Gemeindeleitung: M. Schmid,
☏ 07392 150008

Homepage: www.evkirche-oberholzheim.de

Heile du mich Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. (Jeremia 17,14

Termine in Oberholzheim

Donnerstag, 23.10.2025
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates
Gemeindehaus Oberholzheim

Freitag, 24.10.2025
14.30 Uhr Grips – Mach mit, bleib fit (4)
Gemeindehaus Oberholzheim

Sonntag, 26.10.2025
9.30 Uhr Gottesdienst (Andrea Eller)
Kirche Oberholzheim

Montag, 27.10.2025
17.30-19.15 Bubenjungschar (Wielandhalle)
18.00-19.30 Mädchenjungschar
Gemeindehaus Oberholzheim

Mittwoch, 29.10.2025
9.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe Wielandzwerge
Ev. Gemeindehaus Oberholzheim

Freitag, 31.10.2025
14.30 Uhr Grips – Mach mit, bleib fit (5)
Gemeindehaus Oberholzheim

Freitag, 31.10.2025 und Samstag, 01.11.2025
9.00 Uhr bis Oberholzheimer Kinderbibeltage
16.30 Uhr **Wielandhalle Oberholzheim**!

Sonntag, 02.11.2025
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage
Wielandhalle Oberholzheim

Kinder für das Krippenspiel an Heiligabend

Wir möchten dieses Jahr gerne wieder ein Krippenspiel aufführen. Gedacht ist vor allem an (Schul-) Kinder, die Texte auswendig lernen können. Kleinere Geschwisterkinder dürfen gerne dabei sein.
Die Proben beginnen nach den Herbstferien, einmal wöchentlich. Wir werden uns mittwochs treffen, möglich 17.00 Uhr oder 17.30 Uhr. Dauer: Etwa eine Stunde.
Anmeldung bitte per E-Mail an: Martina Schlüter schluetm1976@gmail.com. Bitte dazuschreiben, welche der beiden Uhrzeiten gehen würde.

Kirchenwahl 30. November 2025

Für die Wahl des ersten und neuen Kirchengemeinderates unserer Donau-Iller-Riß Kirchengemeinde haben wir zusammen mit unseren Nachbargemeinden 15 Personen gewonnen, die kandidieren. Durch unsere Wahl am 1. Advent werden sie bestätigt und für die Aufgabe legitimiert. Für Oberholzheim kandidieren:

Stefan Bucher, Oberholzheim
Frank Gugumus, Oberholzheim
Martina Schlüter, Burgrieden
Margit Schmid, Oberholzheim

Der eingereichte Gesamtwahlvorschlag mit den 15 Kandidierenden sowie die Wählerliste liegen am **Mittwoch, 22. Oktober, und am Freitag, 24.Oktober, jeweils von 9:00 bis 12:30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung** im Pfarramt Oberholzheim zur Einsichtnahme aus.
Einsprüche gegen die Wählerliste – schriftlich oder mündlich – können bis spätestens 24. Oktober 2025 beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderates, Stefan Bucher, eingereicht werden.
Wir danken den 15 Personen aus den bisherigen 4 Gemeinden, dass sie mit ihrem Engagement den Weg unserer neuen Kirchengemeinde Donau-Iller-Riß von Anfang an mitgestalten. Sie brauchen während der Amtszeit unser aller Unterstützung. Eine starke Wahlbeteiligung ist auch Ausdruck der Wertschätzung für das hohe Engagement im Ehrenamt, dass die KGR-Mitglieder einbringen. Macht mit und wählt per Briefwahl oder am 1. Advent. Die Unterlagen erhalten alle Haushalte im November.

Gemeinde- und Spendenkonto

DE74 6509 1040 0009 0600 06
BIC: GENODES1LEU

Sportnachrichten

FV Schnürpflingen - Jugendfußball -

- **Rückblick**

C-Jugend
SGM FV Schnürpflingen II – TSV Pfuhl II 2:1

- **Vorschau**

C-Jugend
Donnerstag, 23.10.2025, 18:15 Uhr - SGM FV Schnürpflingen I– SGM FV Altenstadt
Samstag, 25.10.2025, 13:00 Uhr - SGM (SV Ober) Elchingen II– SGM FV Schnürpflingen II

Vereine und Gruppen

Altersabteilung Feuerwehr informiert:

Wir treffen uns am **Freitag, den 24.10.2025, um 19 Uhr** im Florianstüble.

Vereinsheim von d`r Bihlafenger Theaterkischda

Wir öffnen für Euch am 24. Oktober ab 18:00 Uhr unser Vereinsheim und bieten an:

Krautschupfnudeln und vegetarische Schupfnudeln

Wir bitten um telefonische Reservierung unter 0 73 92/ 91 33 22 bis Mittwoch 22. Oktober 2025, damit wir besser planen können.

Immer im Sortiment sind Pommes, Wiener, Debreziner und Paprikawürste.

Wir freuen uns auf Euch!
d`Bihlafenger Theaterkischda

Die Theatergruppe Vorhanglupfer Baustetten lädt ein!

Wir laden sehr herzlich zur Premiere des Theaterstücks „Lass die Sau raus“ von Andreas Wening am Samstag, 8. November 2025, um 19:30 Uhr in die Turn- und Festhalle Baustetten ein. Auch am Freitag, 14. November, um 19:30 Uhr und am Samstag, 15. November, um 19:30 Uhr heißt es nochmals „Vorhanglupfer – lupfet da Vorhang“. Saalöffnung 18:30 Uhr. Unsere Familien- und Seniorenvorstellung bei Kaffee und Kuchen ist am Samstag, 8. November 2025, um 13:30 Uhr (kein Vorverkauf nötig). Karten erhalten Sie ab dem 15. Oktober bei der Bäckerei Vorhauer in Baustetten oder bei der Volksbank Allgäu Oberschwaben eG in den Geschäftsstellen Laupheim und Mietingen. Des Weiteren können Eintrittskarten unter der Nummer 0177/6158347 reserviert werden. Reservierte Karten müssen spätestens 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Abendkasse abgeholt werden. Freuen Sie sich auf ein unterhaltsames Theaterstück mit vielen lustigen Missverständnissen und Verwechslungen mit uns.

Kulturverein Hüttisheim e. V. informiert

Original Kirchberg Quetschrr – Wirtshaussingen im Kulturstadel Hüttisheim

Das gemeinsame Singen, das gemütliche Beisammensein macht einfach Laune. Bei Original Hüttisheimer Dorfbier, Wurstsalat und deftigem KULT- Brotzeitteller frönen die sangesfreudigen Gäste einem alten, neubelebten Brauch. Und genau das passiert beim ersten zünftigen Wirtshaussingen im Gewölbe des Kulturstadels. Die vier Original Kirchberg Quetschrr sorgen mit wohlbekannten Ohrwürmern der bayerischen, schwäbischen und steirischen Volksmusik für urige Stimmung. Und damit wirklich alle mitsingen können, haben die vier Musiker ihre Liederbücher mitgebracht. Mit zwei Quetschn (steirische Ziach), einem Kontrabass und einer Gitarre stehen sie für echte Volksmusik. Gaudi ist angesagt.
Datum: Samstag, 31.10.2025Ort: Kulturstadel Hüttisheim, Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr
Eintritt: frei – Hutspende
Weitere Infos unter: www.kv-huettisheim.de

Anzeigen

VORHAUER BÄCKEREI
100 Jahre top Qualität

Ein Jahr im Hofladen in Bihlafingen – Danke!

Liebe Kunden,

seit einem Jahr dürfen wir euch jeden Samstag in der Alten Mosterei ganz herzlich willkommen heißen.

Wir sagen von Herzen Danke für eure Treue & euer Vertrauen und freuen uns, dass der Backwaren-Verkauf so gut angenommen wird.

Auf viele weitere Jahre – wir freuen uns auf euch!

Backwaren-Verkauf jeden Samstag in Bihlafingen

(Alte Mosterei):

7:00 – 11 Uhr

Gerne können über das Hauptgeschäft in Baltringen Bestellungen aufgeben werden: 07356/2258

Verstärkung gesucht!

Wir suchen noch weitere Unterstützung beim Backwaren-Verkauf in Bihlafingen. (m/w/d)

Freundlich, zuverlässig und gerne im Kontakt mit Kunden?

Dann melde dich bei uns!

info@backerei-vorhauer.de / 07356/2258 Baltringen

LBS
Jetzt Zinsen sichern!
Bezirksdirektorin Alexandra Schwenk
Tel.: 07392 96680
E-Mail: laupheim@lbs-sued.de

HEISSER ALS JEDE LOVE STORY!
40 Jahre Scheffold.
10 % Rabatt auf alle Kaminöfen.
SCHEFFOLD
KACHELÖFEN UND KAMINE
*solange unser Vorrat reicht.
www.scheffold-oefen.de | Riedweg 26 | Baustetten | 07392 . 12 11